

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/47/STB

Verantwortliche/r:
Kulturamt

Vorlagennummer:
47/095/2023

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2022 des Amts 47

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	05.07.2023	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amts 47 i. H. v. - 80.352,97 EUR und dem entsprechend den Budgetierungsregeln vorgesehenen Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amts 47 von 80.352,97 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage des Amts von 95.577,86 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

Mit der Regelung, ein negatives Budgetergebnis durch Entnahme aus der Sonderrücklage des Fachamtes auszugleichen, vermeidet man einen 100 %igen Verlustvortrag ins nächste Haushaltsjahr.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 47 beträgt	-80.352,97
	(2021: 245.337,48 EUR, 2020: 254.774,46 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2022 haben betragen	
	für das 1.Halbjahr	-6.656,54
	für das 2.Halbjahr	-106.260,69
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	-112.917,23
	In den Investitionshaushalt 2022 wurden übertragen	-32.734,67
	(2021: 20.000 EUR, 2020: 28.874,39 EUR)	
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:	
	Das bereinigte negative Budgetergebnis lag an den Kostensteigerungen bei Personal (Sachkosten) und Materialkosten für die Veranstaltungen und Ausstellungen.	
2.2	Das Arbeitsprogramm 2022 konnte wie geplant erfüllt werden:	
	...	

2.3	Der vorgesehene Verlustvortrag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.		
2.4	Zum Ausgleich des Verlustvortrages sind folgende Maßnahmen geplant (Einsparvolumen in EUR):		Beträge in Euro
	2.4.1		XX,XX
	2.4.2		XX,XX
	2.4.3		XX,XX
	2.4.4		XX,XX
2.5	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 47 im Jahr 2022		
	Stand am 01.01.2022		231.965,33
	Entnahmen 2022 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (04.05.2022)		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	für Realisierung eines Streetart-Werkes, welches 2021 vorgesehen war.	40.000	37.580,96
	für Aufstockung der Mittel für Ankauf Tribüne	20.000	18.453,54
	für	XX,XX	XX,XX
	tatsächliche Entnahmen gesamt:		-56.034,50
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2022		
	Gutschrift 1. Halbjahr		XX,XX
	Gutschrift 2. Halbjahr		XX,XX
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		+XX,XX
	abzüglich Rücklagenentnahme zur Vermeidung eines Verlustvortrages		-80.352,97
	= gegenwärtiger Rücklagenstand		95.977,86
	Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:		
	2.5.1	Nochmalige Aufstockung der Mittel für Ankauf Tribüne: Ankauf der Stühle	
	2.5.2	Ankauf Cembalo gem. Beschluss HFPA v. 08.02.2023	
	2.5.3		
	2.5.4		

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ☐ ja, positiv*
☐ ja, negativ*
☒ nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ☐ ja*
☐ nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☐ werden nicht benötigt
- ☐ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- ☐ sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 05.07.2023

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amts 47 i. H. v. - 80.352,97 EUR und dem entsprechend den Budgetierungsregeln vorgesehenen Ausgleich des Verlustes durch Entnahme aus der Sonderrücklage Budgetergebnis des Amts 47 von 80.352,97 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der Restmittel in der Budgetrücklage des Amts von 95.577,86 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung erfolgt im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 9 gegen 0 Stimmen

Aßmus
Vorsitzende

Umek
Schriftführerin

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang